

Dieser Bericht dient dem a.a.S./P. als Arbeitsunterlage bei der Prüfung gemäß § 19 (2) oder 21 StVZO. Die Gültigkeit beschränkt sich auf Räder ab Fertigungsdatum 01.77 bis 12.77.

I. Beschreibung des Rades:

Hersteller und Vertrieb:

BBS-Kfz.-Technik GmbH & Co. KG
Postfach 47, 7622 Schiltach

Fabrikmarke:

MAHLE-BBS

Art des Rades:

Einteiliges, im Niederdruck-Kokillengußverfahren gefertigtes Leichtmetall Sonderrad, unsymmetrisches Tiefbett und Doppelhump, rippenartige, im Nabenbereich wabenförmig ausgebildete Speichen, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt.

Bearbeitung:

Felgenhörner, Felgenbett, innere Felgenschulter, Radanschlußfläche und Mittenbohrung spanabhebend bearbeitet, Befestigungslöcher auf Mehrspindelbohrwerk gebohrt.

Korrosionsschutz:

(Oberflächenbehandlung):

Die Sonderräder werden 2-fach lackiert.

I. 1. Sonderraddaten:

Rad-Typ:

2 900 868

Radgröße:

7 J x 14 H2

Einpreßtiefe:

11⁻¹ mm

zulässige Radlast:

535 kg (5350 N)

Gewicht des Rades:

ca. 6,8 kg

2. Radanschluß:

Befestigungsart:

1. Bei den BMW-PKW bis Fertigung 12.75:
Mit 60°-Kegelhutmutter des Radherstellers.
2. Bei den BMW-PKW ab Fertigung 01.76:
Mit 60°-Kegelschrauben des Radherstellers.

Zentrierungsart:

Mittenzentriert.

Lochkreisdurchmesser:

120 ± 0,1 mm

Mittenlochdurchmesser:

72,8^{E9} mm

Anzugsmoment der Radschrauben bzw. Radmutter:

8 - 9 mkg (80 - 90 Nm)

I. 3. Kennzeichnung der Sonderräder:

Auf der Außenseite der Räder ist erhaben eingegossen:

Fabrikmarke: MAHLE-BBS
 Rad-Typ: 2 900 868
 Radgröße: 7 J x 14 H2
 Einpreßtiefe: e = 11
 Typzeichen: KBA nach Erteilung der ABE
 Herstelldatum: Fertigungsmonat und -jahr, z. B. 1.77
 in Form von 77

Auf der Innenseite der Räder ist über der Radanschlußfläche eingeschlagen: Kontrollzeichen für Röntgen- und Maßprüfung sowie Chargen-Nr.

4. Verwendungsbereich:

Die Sonderräder können an folgenden Personenkraftwagen verwendet werden:

A: PKW der Bayerischen Motoren Werke AG, München

Hersteller	Fahrzeugtyp u. Ausführung	Verkaufsbe- zeichnung	ABE-Nr.	Bereifung 1)	Auflagen
Bayerische Motoren Werke AG	BMW 520 Ausf. A, B	BMW 520	8339	195/70SR14	2) 4) 6) 7) 8) 9) 10)
	BMW 520 Ausf. E, F	BMW 518			
	BMW 520 Ausf. C, D	BMW 520i		195/70HR14	
	BMW 525	BMW 525	8903		
	BMW 528	BMW 528	9500		2) 4) 7)
	BMW 2500	BMW 2500	6566	195/70HR14 5)	
	BMW 2800	BMW 2800	6670	205/70HR14 6) 8) 10)	
	BMW 2800 CS	BMW 2800 CS	6647		
	BMW 3,0 Ausf. A, B	BMW 3,0 S	7821	195/70HR14 5) 205/70HR14 6) 8) 10)	
	BMW 3,0 Ausf. C, D	BMW 3,0 Si		195/70VR14 5) 205/70VR14	2) 3) 7)

I. 4.

Hersteller	Fahrzeugtyp u. Ausführung	Verkaufsbe- zeichnung	ABE-Nr.	Bereifung 1)	Auflagen
Bayerische Motoren Werke AG	BMW 3,0 CS Ausf. A, B	BMW 3,0 CS	7743	195/70VR14 5)	2) 3) 7)
	BMW 3,0 CS Ausf. C, D	BMW 3,0 CSI		205/70VR14 6) 8) 10)	
	BMW 3,0 CS Ausf. E, F	BMW 3,0 CSL			
	BMW 3,0 CS Ausf. G, H	BMW 2,5 CS	9513	195/70HR14 5)	2) 4) 7)
	BMW 3,0 L Ausf. A, B	BMW 2,8 L		205/70HR14 6) 8) 10)	
	BMW 3,0 L Ausf. C, D	BMW 3,0 L			
	BMW 3,3 L	BMW 3,3 L	9111	195/70VR14 5) 205/70VR14 6) 8) 10)	2) 3) 7)
	BMW 6CS Ausf. 30	BMW 630CS	9892	195/70VR14	2) 3) 6) 7)
	BMW 6CS Ausf. 33i	BMW 633i			

Auflagen bzw. Bemerkungen:

- 1) Es dürfen auch Reifen gleicher Größe, jedoch höherer Geschwindigkeitsbereiche oder Tragfähigkeiten verwendet werden.
- 2) Fahrwerk und Bremsaggregate müssen dem Serienstand entsprechen.
- 3) Nur für Reifen mit Schlauch und mit geradem Ventil 40 G DIN 7771 (Metallschraubventil).
- 4) Wahlweise schlauchlos oder mit Schlauch. Bei Verwendung schlauchloser Reifen sind nur gerade Ventile (Metallschraubventil) 40 MS DIN 7779 zulässig; bei Verwendung von Schläuchen dürfen nur gerade Ventile 40 G DIN 7771 (Metallschraubventil) verwendet werden.
- 5) Nur feingliedrige Schneeketten auf den Antriebsrädern möglich.
- 6) Schneeketten können nicht verwendet werden. Wird durch die Straßenverhältnisse deren Verwendung notwendig, so muß das Fahrzeug wieder auf serienmäßige Räder und Reifen umgerüstet werden.
- 7) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen auf der Radinnenseite nur Klammengewichte am Felgenhorn verwendet werden.
- 8) Die Freigängigkeit der Reifen in den Radhäusern muß unter allen Betriebsbedingungen gewährleistet sein; gegebenenfalls müssen die Radhäuser nachgearbeitet werden (Bördelkanten umlegen).
- 9) Am Auslauf der hinteren Radabdeckungen seitlich, müssen Schmutzfänger angebracht werden, damit eine ausreichende Radabdeckung gewährleistet ist.
- 10) Eine Abnahme nach § 19 (2) StVZO ist erforderlich.

I. 5. Spurverbreiterung:

Die Einpreßtiefe von 11 mm ergibt folgende Spurverbreiterungen gegenüber der serienmäßigen Radgröße:

Fahrzeugtyp	bezogen auf	Spurverbreiterung
BMW 518-520	5 1/2 J x 14	36 mm
BMW 528	6 J x 14	22 mm
BMW 2500-2800 CS	6 J x 14	22 mm
BMW 3,0-3,3 L	6 J x 14	22 mm
BMW 6CS	6 J x 14	22 mm

II. Hinweise für den a.a.S./P.:

Die Leichtmetall-Sonderräder Typ 2 900 868 der Firma BBS-Kfz.-Technik GmbH & Co. KG genügen den in den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen" vom 03.04.1975 gestellten Anforderungen. Unter Berücksichtigung der Auflagen Punkt I.4. bestehen keine technischen Bedenken gegen die Erteilung einer Betriebserlaubnis nach § 19 (2) oder § 21 StVZO.

Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung der angegebenen Fahrzeuge sind vom Fahrzeughersteller freigegeben.

In den Fahrzeugbrief ist unter Ziff. 33 einzutragen:
(z. B. bei Bereifung 195/70 HR 14 auf Fahrzeugtyp BMW 525
VUH 195/70 HR 14 A.SONDERRAD Typ: 2 900 868
Radgröße: 7 J x 14 H2



Beck

Amtlich anerkannter Sachverständiger

München, 14. 1. 77

pa-ku

pa.

Die Befestigungsart sowie der Verwendungsbereich wird richtiggestellt.

I. 2. Radanschluß:

Befestigungsart:

1. Bei den BMW-PKW 518 - 528 bis
Fertigung 12.1975:
Mit Hutmuttern (60°-Kegel) des
Radherstellers.
Ab Fertigung 01.1976 mit Rad-
schrauben (60°-Kegel) des Rad-
herstellers.
2. Bei den BMW-PKW 2500 - 3,3 L:
Mit Hutmuttern (60°-Kegel) des
Radherstellers.
3. Bei den BMW-PKW 6 CS:
Mit Radschrauben (60°-Kegel)
des Radherstellers.

I. 4. Verwendungsbereich:

Hersteller	Fahrzeugtyp und Ausführung	Verkaufs- bezeichn.	ABE-Nr.	Bereifung 1)	Auflagen
BMW AG München	BMW 2500	BMW 2500	6566 6566/1	195/70HR14 5) 205/70HR14 6) 8) 10)	2) 4) 7)
	BMW 3,3L	BMW 3,3L BMW 3,3Li	9111	195/70VR14 5) 205/70VR14 6) 8) 10)	2) 3) 7)

[Signature]
Amtlich anerkannter Sachverständiger



München, 1. 4. 77
pa-gr

[Signature]